

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Band: 102 (2015)
Heft: 12: Kazuo Shinohara

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SWISSBAU FOCUS: «RETTUNG DURCH TECHNIK?»

swissbau

Basel 12–16|01|2016

12.1.16
10.00–12.30 Uhr



Offizielle Eröffnung
Ingenieurskunst made in Switzerland – der Gotthard-Basistunnel.
Der neue Gotthard-Basistunnel ist ein Paradebeispiel für Schweizer Ingenieurskunst. Am Eröffnungstag wird der Wert der Infrastruktur der Schweiz für Gesellschaft und Wirtschaft veranschaulicht und die Herausforderungen der Zukunft diskutiert.

12.1.16
16.00–17.00 Uhr



Focus: Digitale Transformation
Konsequenzen für die Bauwirtschaft?
Wie werden neue Methoden und Konzepte wie BIM das Bauen verändern? Was heisst das für die Baukultur? Wie gelingt es, die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie zu stärken? Und wie verändern sich die Berufsbilder in Planung und Bau?

13.1.16
09.45–11.15 Uhr



Future Forum
 Rettung durch Architektur!
Das Future Forum 2016 fragt nach dem Elementaren in der Architektur. Dem Keynote-Speaker folgen kurze Vorträge prominenter Architektinnen und Architekten zum Verhältnis von Technik und Architektur.

13.1.16
16.00–17.00 Uhr



Focus: Leben mit Technik
Weg zum Glück?
Führt uns die digitale Transformation weiterhin zum Glück oder direkt in die Sackgasse? Wie leben und arbeiten wir in Zukunft zusammen? Welche Verantwortung tragen Raumplaner, Ingenieure, Architekten und Designer für unsere Zukunft?

14.1.16
16.00–17.00 Uhr



Focus: Energie-Zukunft
Utopie oder Realität?
Wie schaffen wir eine zielgerichtete Transformation des Gebäudeparks? Welche Chancen bieten uns neue Technologien? Und wie bilden wir die richtigen Leute für die Bauwirtschaft aus?

15.1.16
16.00–17.00 Uhr

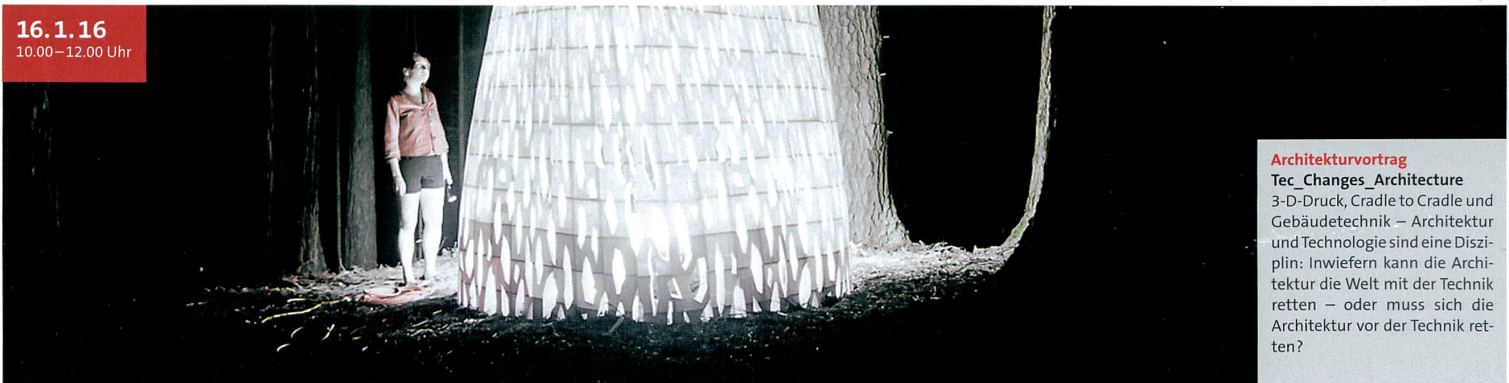


Focus: 10-Millionen-Schweiz
Neue Chancen oder Dichtestress?
Wie gelingt es uns, die hohe Lebensqualität zu erhalten? Wie sieht die Schweiz der Zukunft aus? Werden uns technische Lösungen dabei helfen, begrenzte Räume und Ressourcen zu teilen? Und wie wird sich unser Zusammenleben verändern?

**JETZT ANMELDEN UND PLATZ
RESERVIEREN! DAS KOMPLETTE
PROGRAMM MIT RUND
60 VERANSTALTUNGEN AUF:**

swissbau.ch/focus

16.1.16
10.00–12.00 Uhr



Architekturvortrag
Tec_Changes_Architecture
3-D-Druck, Cradle to Cradle und Gebäudetechnik – Architektur und Technologie sind eine Disziplin: Inwiefern kann die Architektur die Welt mit der Technik retten – oder muss sich die Architektur vor der Technik retten?

Leading Partner



sia
schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
società suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

Lounge Partner



BAUEN DIGITAL SCHWEIZ
BILDER MEDIEN SÜDOST
CONSTRUZIONE DIGITALE SVIZZERA
CONSTRUCŢIA DIGITALĂ SUDEAST



Lucerne University of Applied Sciences and Arts
**HOCHSCHULE
LUZERN**
Technik & Architektur
FHO Zentralschweiz

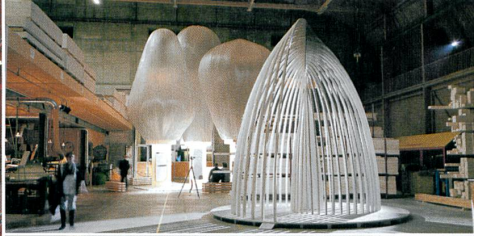


Schweizerische Metall-Union
Union Suisse du Métal
Unione Svizzera del Metallo



MINERGIE®





Wir glauben:

Kultur ist keine Nebensache.

Darum engagieren wir uns aktiv in diversen lokalen Kulturprojekten.

Traumfabrik goes Filmpalast

In der Altjahrswoche machen wir mit dem Winterkino unsere Traumfabrik jeweils zum Filmpalast. Vier Tage grosse Filme und tiefeschürfende Kinoperlen, eine lange Bar und kleine Küche, alles komplett werbefrei. Das fünfte Winterkino gibts vom 27. bis einschliesslich 30. Dezember 2014. Mehr: www.winterkino.ch

Das letzte Kino

Als das letzte Lichtspielhaus der Region geschlossen werden sollte, fanden wir: Langenthal ohne Kino wäre ein schlechter Film. Darum haben wir im Mai 2012 das gute alte Scala übernommen und es mit neuester Digitaltechnik ausgestattet. Heute läuft es besser denn je und wir werden mit einer Aufstockung einen zweiten Saal bauen. Mehr: www.kino-scala.ch

Design am Werkplatz

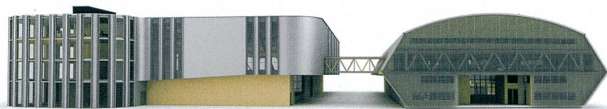
Alle zwei Jahre – seit 1987 – treffen sich Architekten, Gestalter und Design-begeisterte in Langenthal zum Designers' Saturday, einem der renommiertesten Anlässe der Schweizer Kreativszene. Seit 2006 sind wir Ausstellungsort und Mitveranstalter und begrüessen jeweils rund 11'000 Menschen in unseren riesigen Holzhallen. Mehr: www.designersaturday.ch

Z'nüni, Z'mittag, Z'vieri

In unserem WERK II haben wir 2011 die Kantine Z³ eröffnet, die wir auch selber be-treiben. Der Name ist Programm: Z'nüni, Z'mittag, Z'vieri. Ein gastronomisches Angebot für das Industriequartier Steinackermatte. 124 Plätze, täglich zwei Menus. Einfach, aber gut. Währschaft, aber gesund. Günstig, aber herzlich. Mehr: www.kantine-z3.ch

Mehr zu unseren Kulturrengagements: www.hector-egger.ch > Kultur

Wir freuen uns auf Sie.



HECTOR EGGER HOLZBAU AG | Steinackerweg 18 | CH-4901 Langenthal

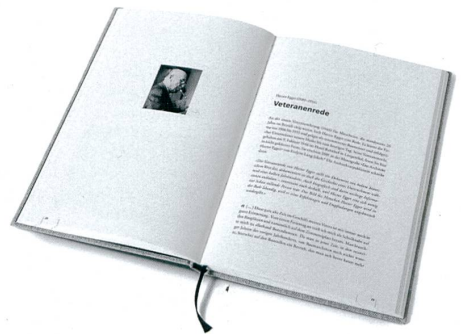
Bilder

Links Das Winterkino in unserem WERK I, jährlich 27. – 30. Dezember. Vom Blockbuster bis zur Naturdoku. 730 Plätze, Halle geheizt.

Rechts Oben Der Designers' Saturday 2012 in unserem WERK II. Bühne für Kreative, Treffpunkt für Designafficionados.

Rechts Mitte Kino Scala, unser jüngstes Kulturrengagement. Dank neuester Digitaltechnik kann man jetzt in Langenthal wieder gepflegt Filme gucken.

Rechts Unten In unserer öffentlichen Kantine Z³ ist der Name Programm: Z'nüni, Z'mittag, Z'vieri. Freies WLAN inklusive.



Geschichten & Visionen

Die Veteranenrede von Hector Egger, gehalten 1946, ist nur ein Highlight aus unserem Büchlein «Geschichten & Visionen aus der Traumfabrik». Der reich bebilderte Leinenband enthält Texte von Evelyne Lang-Jakob, Benedikt Loderer, Köbi Gantenbein und Paul Schär. Interessiert? Wir senden Ihnen gerne kostenlos ein Exemplar. Mailen Sie uns Ihre Adresse an: holzbau@hector-egger.ch. First come, first serve.

Denken. Planen. Bauen.

HECTOR EGGER  HOLZBAU